

Delegiertenversammlung der Schützenversicherung (USS) in Aarau

Rudolf Vonlanthen neu im Vorstand

wht. Die Unfallversicherungen Schweizer Schützenvereine (USS) blickt auf ein zufriedenstellendes Jahr 2010 zurück. An der am Vorabend der SSV-Jahrestagung von Präsident Jean-Paul Grunenwald (Rossemaison) geleiteten Genossenschaftsversammlung in Aarau wurden alle Jahresberichte einstimmig genehmigt. Mit Rudolf Vonlanthen (Giffers) wurde die seit einem Jahr vakante Stelle im Vorstand neu besetzt.

Gut gewirtschaftet

Den Prämieinnahmen (rund 401'308 Franken) sowie Wertschriften- und Liegenschaften-Erfolge (304'081 Fr.) steht in der Jahresrechnung 2010 ein Betriebs- und Verwaltungsaufwand von rund 560'370 Fr. gegenüber. Damit resultierte zusammen mit dem Vortrag von 798 Fr. aus dem letzten Jahr schliesslich ein Gewinn von 145'817 Fr. Davon werden 115'000 Fr. den Statutarischen- und 30'000 Fr. den Technischen Reserven zugewiesen. Die restlichen 817 Fr. werden auf die neue Jahresrechnung vorgetragen.

26 Schadenfälle

Die Anzahl Schadenfälle war im Berichtjahr 2010 erneut leicht rückläufig. Laut Schadenstatistik wurden insgesamt 26 Schadenfälle (2009: 27) gemeldet und behandelt. Davon betrafen neun Personenschäden, sechs Haftpflicht- und 11 Sachschäden. 20 gingen auf das Konto des SSV und sechs Fälle gab es bei den Armbrustschützen. Gesamthaft 12 konnten auf Ende des letzten Jahres bereits erledigt werden.

Wahl und Ehrung

Die Tagungspräsenz Präsenz ergab 167 Anwesende. 72 davon waren Stimmberechtigt. Sie wählten Rudolf Vonlanthen als neues Mitglied in den Genossenschaftsvorstand, der nach der Ergänzungswahl VVV Mitglieder umfasst. Der 57-jährige Dipl. Versicherungsfachmann ist Generalagent der Vaudoise-Versicherungen r in Freiburg und derzeitige Präsident des Freiburger Kantonalschützenvereins.

Es gehört zu den Traditionen dass die USS die Eidgenössischen Schiessoffiziere welche aus Altersgründen oder dem Erreichen der Dienstjahre ausgeschieden oder zurückgetreten sind, speziell geehrt und verabschiedet werden. Geschenke, in Empfang nehmen durften Oberst i Gst Hans Tschirren (1999 bis 2009 Kreis 5) und Mayor Ruedi Herold (2006 bis 2009, Kreis 17).